

Stellungnahmen zum Referentenentwurf Schulnetzplanung 2017

GRUNDSCHULEN			
Schule/Standort	Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen
10. Grundschule	Ingo Dastich (Vorstandsvorsitzender Dresdner Eislauf-Club e.V.) Kerstin Taubert (Landestrainerin Wasserspringen beim Sächsischen Schwimmverband e.V.) Thomas Barth (Geschäftsführer Eissportclub Dresden e.V.) Robert Baumgarten (Hauptgeschäftsführer StadtSportBund Dresden e.V.) Dirk Ziegler (Vorsitzender des Elternrates)	Erhalt als Sportgrundschule mit stadtweitem Schulbezirk	Kenntnisnahme
19. Grundschule	Daniela Zische (Elternratsvorsitzende 19. GS)	gegenwärtig und perspektivisch zweizügige Nutzung (keine Dreizügigkeit)	teilweise Dreizügigkeit
35. Grundschule	Jörg Spindler (Schulleiter) Andrea Bialas (Elternratsvorsitzende 35. GS)	Änderung der Angabe unter „Züge geplant“ ab Schuljahr 2018/19 von drei auf vier bzw. Vierzügigkeit in SNP aufnehmen	Dreizügige Grundschule mit Vorbereitungsklassen
65. Grundschule	Andrea Wagner (Schulleiterin)	Entflechtung Doppelstandort (Kündigung Mietvertrag und eigenes Schulgebäude für Christliche Schule) und keine Befürwortung der 2,5 Zügigkeit	Kenntnisnahme

GRUNDSCHULEN

Schule/Standort	Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen
74. Grundschule	17 private Einreicher	Aufnahme und Bedarf und Planung der Erweiterung auf Zweizügigkeit	Schulstandort hat keine Erweiterungsoption
85. Grundschule	Maja Schefczyk (Elternratsvorsitzende der 50. GS) - Elternräte des Dresdner Nordens	Ausweisung eines dritten Klassenzuges	grundsätzlich möglich, derzeit aber kein Bedarf
88. Grundschule	privater Einreicher	Verlagerung der Grundschule von der Dresdner Straße an den Plantagenweg nicht erforderlich	Anliegen steht früheren Stadtratsbeschlüssen entgegen, nicht eingearbeitet
113. Grundschule	M. Kaubitzsch (Schulleiterin)	durchgängige Vierzügigkeit mit Hortnutzung nicht umsetzbar	nicht eingearbeitet, da mehrere Grundschulen Typ „Dresden“ vierzünftig sind
117. Grundschule	Kerstin Dänhardt (stellv. Schulleitersprecherin)	Zahl von höchstens 25 Schülern pro Klasse nicht überschreiten	Klassenobergrenze von 28 ist Rechtsgrundlage
Standort Cämmerswalder Straße	Thomas Böttcher (Vorstandsvorsitzender SPD Ortsverein Dresden-Plauen)	Wiedergründung 126. Grundschule	nicht eingearbeitet, da kein Bedarf
Gemeinsame Schulgründung 147. Grundschule, 145 Oberschule und Gymnasium Pieschen	Dresdner Verkehrsbetriebe AG	Bewältigung Schülerverkehr	ggf. Abstimmung erforderlich
Grundschule Weißig (Hutbergschule)	privater Einreicher	keine Dreizügigkeit (maximal zweizünftig mit 28 Schülern)	Schulstandort hat keine Erweiterungsoption
Förder-, Grund- und Oberschulen	privater Einreicher	Klassen mit Förderschülern auf maximal 18 begrenzen; zusätzliche Begleitperson	Integrationsverordnung ist Rechtsgrundlage
GS Ortsamtsbereich Dresden Neustadt	privater Einreicher	Änderung auf Seite 38 (Bedarfsdeckung/bedarfsgerechte Unterbringung der Schüler)	Kenntnisnahme
Neuordnung der gemeinsamen Grundschulbezirke Plauen 1 und 2	Thomas Böttcher (Vorstandsvorsitzender SPD Ortsverein Dresden-Plauen)	Lösung von Kapazitätsproblemen im Umfeld der 14., 70. und 71. Grundschule und Verkürzung der Schulwege	Nur bei Bedarf vorgesehen

OBERSCHULEN

Schule	Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen
Oberschule Pieschen	Petra Bräutigam (Schulleiterin) Andreas Huschka (Elternsprecher Klasse 8c) Christina Mohaupt (Personalvertretung) Jens Wittig (Schulelternsprecher) zehn weitere private Einreicher	keine 2,5 Zügigkeit (Festlegung auf maximal 14 Klassen)	Eingearbeitet: Begrenzung auf max. 14 Klassen Nicht eingearbeitet: Begrenzung auf Zweizügigkeit
9. Oberschule	Peggy Harzmann (Elternsprecherin Klasse 8a)	keine 15 Klassen	nicht eingearbeitet
35. Oberschule	Hans-Jörg Hinner (Schulleiter)	keine 2,5 Zügigkeit (maximal 2 Züge)	nicht eingearbeitet
56. Oberschule	M.Claus (Schulleiter)	keine Vierzügigkeit	ab 2020/21 berücksichtigt; aktuell bis 2019/20 erforderlich
88. Oberschule	privater Einreicher	Verzicht auf Erhalt/Ausbau (nicht erforderlich)	Anliegen steht früheren Stadtratsbeschlüssen entgegen, nicht eingearbeitet
116. Oberschule	K. Weist (Schulleiterin)	Dreizügigkeit nur unter Realisierung erforderlicher baulicher Maßnahmen	Maßnahmen sind noch nicht eingeplant; an Dreizügigkeit wird festgehalten
151. Oberschule	Maja Schefczyk (Elternrat 50. GS) - Elternräte des Dresdner Nordens	Gründung bereits 2018/19 am/im Interimsstandort	nicht eingearbeitet
Neubau Oberschule Klotzsche	Maja Schefczyk (Elternrat 50. GS) - Elternräte des Dresdner Nordens	Neubau Oberschule Klotzsche	nicht eingearbeitet; öffentliches Bedürfnis langfristig nicht nachweisbar
Förder-, Grund- und Oberschulen	eine Stellungnahme	Klassen mit Förderschülern auf maximal 18 begrenzen; zusätzliche Begleitperson	Integrationsverordnung ist Rechtsgrundlage
Gemeinsame Schulgründung 147. Grundschule, 145 Oberschule und Gymnasium Pieschen	Dresdner Verkehrsbetriebe AG	Bewältigung Schülerverkehr	ggf. Abstimmung erforderlich

OBERSCHULEN

Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen	
Planteil Oberschulen	Sven Liebert (Stadtschülerrat)	konsequente und zeitgerechte Sanierung Gebäude „Schilfweg“	im Referentenentwurf enthalten
		Oberschule LEMO ab 2021/22 dreizügig ans Netz	nicht eingearbeitet, öffentliches Bedürfnis langfristig nicht nachweisbar
		151. und 145. Oberschule fristgerechte Einhaltung von Plänen und Versprechen	Kenntnisnahme
		keine Klassenbildung oberhalb von 25 Schülern pro Klasse in Planungsregion Linkselbisch West	nicht eingearbeitet (Klassenbildung richtet sich nach Schulnetzplanungsverordnung)
150. OS	Thomas Borchert (Vorstandsvorsitzender SPD Ortsverein Dresden-Plauen)	Vorgründung in der Cämmerswalder Straße	eingearbeitet

GYMNASIEN

Schule	Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen
	privater Einreicher	Operette als Neuberin-Gymnasium	Kenntnisnahme
	privater Einreicher	Allgemeinbildendes Gymnasium in Prohlis	nicht eingearbeitet
Planteil Gymnasien	Sven Liebert (Stadtschülerrat)	komplette Sanierung Gymnasium DKS (keine 3 Auslagerungen)	komplette Sanierung, aber Auslagerung(en) erforderlich
		Gründung Gymnasium LEO in Prohlis	nicht eingearbeitet
		Vorlage Sanierungskonzept Gymnasium Cotta (Kosten- und Zeitplanung, Auslagerung, etc.)	Schulnetzplanung ist keine Sanierungsplanung
		Erhalt Fünfüzigigkeit Gymnasium Cotta	nicht eingearbeitet
		Vitzthum Gymnasium - keine Fünfüzigigkeit vor 2018/19	Erweiterungsbau läuft und sichert Fünfüzigigkeit
Gymnasium RoRo	Katrin Maazaoui (Elternrat RoRo)	Aufnahme von Aussagen zur Inklusion in Gymnasien und zu Mehrbedarf der Ausstattung	Stärkere inklusive Unterrichtung war schon Inhalt des Referentenentwurfes
		Hinweis auf Bedeutung und Ausstattung der Schulbibliotheken	nicht eingearbeitet (kein Inhalt der Schulnetzplanung)
Gymnasium Cotta	J. Karras (Schulleiter Gymnasium Cotta)	keine Fünfüzigigkeit bis zum endgültigen Abschluss der Sanierung	Kenntnisnahme
Gemeinsame Gründung 147. GS, 145 OS und Gy Pieschen	Dresdner Verkehrsbetriebe AG	Bewältigung Schülerverkehr	Kenntnisnahme
Gymnasien allgemein bzw. linkselbisch Ost	privater Einreicher	Gymnasium Prohlis zwingend erforderlich	Kenntnisnahme
Gymnasium Klotzsche	Elternvertreter aller Schulen des Dresdner Nordens	Schulneubau mit Kapazitätserhöhung (so schnell wie möglich)	Neubau wird geplant als 5-züiges Gymnasium
Gymnasium „LEO“	Dorothee Marth (Vorsitzende SPD-Ortsverein Dresden-Prohlis)	Festlegung des konkreten Standortes noch im 1. Quartal 2017	kann nicht realisiert werden

BSZ

Schule	Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen
BSZ „Franz Ludwig Gehe“	Manuela Hennig (Lehrerin) Ina Büttner (Sattlerei und Reitsportfachhandel Tom Bütner) Sylke Fenske (Fachlehrerin) Axel Körsten Ilka Büchner (Lehrerin) Lars Lotter (Schulleiter 138. OS) Carmen Fleischmann (Unternehmen FEGA & Schmitt)	kein Umzug/Verlagerung	eingearbeitet
	Lars-Detlef Kluger (Schulleiter) Firma Bauen+Leben Firma Hussel Süßwaren Firma DM Drogeriemarkt Firma Kuehne+Nagel	Einwendung gegen Zwangsumzug und Gründung eines „fachfremden“ Beruflichen Gymnasiums	eingearbeitet
Planteil BSZ	privater Einreicher	kein (zweites) Wirtschafts- gymnasium am BSZ „F.-L.-Gehe“	Kenntnisnahme
Planteil BSZ	Sven Liebert (Stadtschülerrat)	zeitnahe Vorlage Sanierungskonzept BSZ „Prof. Dr. Zeigner“	Sanierung geplant
		kein Verlagerung BSZ „F.-L.- Gehe“ nach Prohlis	eingearbeitet
		Gründung eines Beruflichen Gymnasiums mit nicht- wirtschaftlicher Fachrichtung (an anderer Stelle, aber nicht ab BSZ „F.-L.-Gehe)	Kenntnisnahme
Berufliches Gymnasium und BSZ in Prohlis	Dorothee Marth (Vorsitzende SPD-Ortsverein Dresden-Prohlis)	Etablierung eines Beruflichen Gymnasiums und Schaffung eines Beruflichen Schulzentrums in Dresden Prohlis	Nicht mehr vorgesehen

FÖRDERSCHULEN			
Schule	Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen
FöS „Astrid Lindgren“	Frau del' Antonio (Schulleiterin)	Platzproblem „Wo sollen die stark steigenden Schülerzahlen unterrichtet werden?“	Eingearbeitet als Vorschlag Verlagerung FöS(G) Robinsonschule
Förder-, Grund- und Oberschulen	privater Einreicher	Klassen mit Förderschülern auf maximal 18 begrenzen; zusätzliche Begleitperson	Integrationsverordnung ist Rechtsgrundlage
Freie Träger			
Schule	Einreicher	Anliegen/Betreff	Bemerkungen
	privater Einreicher	„Traum“ von einer Montessorischule in der Neustadt (Nähe Alaunpark)	Nicht eingearbeitet - Selbstbestimmungsrecht freier Träger
Abschnitt 8.1. Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft	privater Einreicher	Ergänzung: Unterstützung der Schulen in freier Trägerschaft genauso wie die Schulen in öffentlicher Trägerschaft	Nicht eingearbeitet - Zuständigkeit SBAD/SMK